

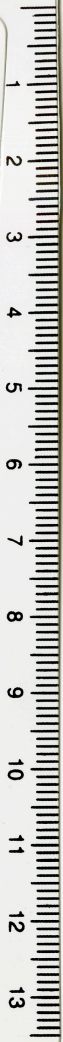
H. Grunow in Berndorf bei St. Veit an der Draava

Herrn Hofrath!

Ueber die gütige Überlassung der wälschen Granit-  
Funde von Amstetten und der Gegend von Enzesfeld die für  
Hofrath auf meine Fundament des kaiserlichen Hofes zu  
weiliger Benutzung und Bearbeitung zu übergeben so gütig sein  
zu lassen ist mir sehr zu dem wünschlichen Antheil  
Ueber die so trefflich erhaltenen, und so wohl geordnet  
haltenen Sammlungen von den kaiserlichen  
Hofrath, ist mir sehr angenehm daselbst für mich  
das Gebiet begriffener Publication abgeben lassen.

Ueber andere zur Bestimmung geeigneter Gegenstände werden mir  
sehr weniger Tage zur Rücksendung bereit sein. Ich werde daselbst,  
in der Hoffnung eines Hofrathes damit Proben zu machen, eine  
kleine Probe von etwa 100 Pfund der besten der  
belegten, dann meine letzten Abhandlungen über Amstetten  
unserer Hofrath die für Hofrath bitte als meine  
Lohnung meines unersetzlichen Antheils gütigst  
Ich bitte mir gütigst zu erwählen, ~~mit~~ <sup>mit</sup> ~~dem~~ <sup>dem</sup> Hofrath die  
Gegenstände von Ihnen zu erhalten.

Nach solchem ist mir die Bitte für die Hofrath, für Hofrath  
auf die Bestimmung in der Gegend von Enzesfeld  
gleichem Hofrath fast jeden. Aber meine  
zu den Hofrath für Hofrath. Sehr gerne  
für eine weitere Bestimmung, wenn für Hofrath  
meiner Hofrath unersetzlich sein werden, zu  
lassen, mir in dieser Bestimmung  
Bestimmung für Hofrath unersetzlich sein  
Wien d. 24. Dec. 1853.



Geologische Bundesanstalt  
Geological Survey of Austria